

## **Sonstiges 2016**

### **Leistungsentscheid auf Kreisebene in Holzminden am 28.08.2016**

Unsere Gruppe war gegen 13:00 Uhr mit der Übung an der Reihe. Es wurde eine fast fehlerfreie Übung hingelegt und man musste sich am Ende mit einem guten 5. Platz zufrieden geben. Es war bei diesen doch sehr warmen Temperaturen nicht leicht die Konzentration aufrecht zu halten. Vielen Dank noch einmal an die ausrichtende Wehr von der Fa. Stiebel Eltron, die alle anwesenden Kameradinnen und Kameraden bewirtet und die Wettbewerbsbahn gut hergerichtet haben.

Unsere Gruppe trat folgendermaßen an:

GF Volker Marten

Ma Dominik Blume

Me André Dominick

AT Frank Lönnecker - Marcel Marten

WT Andreas Stille - Manuel Marten

ST Julienne Mädler - Thomas Wahl

nach oben

### **Wettbewerb in Reileifzen am 27.08.2016**

Bei sehr warmen Außentemperaturen und Sonnenschein gingen wir um 17:00 Uhr an den Start. Die Übung verlief sehr gut und die Gruppe erreichte mit 5 Fehlerpunkten und einer Gesamtzeit von 64,7 Sekunden den 2. Platz. Das war mit unseren Neuzugängen und einem Kameraden aus der Reserve eine hervorragende Leistung. Vielen Dank auch an die ausrichtende Wehr, die für einen reibungslosen Ablauf und für sehr gute Verpflegung sorgte. Am späten Abend wurde dann auf der Straße zur Musik von dem DJ in der Gänsetränke getanzt.

Wir traten an mit:

GF Volker Marten

Ma Dominik Blume

Me Julian Schürzeberg

AT Lars Lang - André Dominick

WT Andreas Stille - Manuel Marten

ST Frank Lönnecker - Julienne Mädler

nach oben

### **Samtgemeindewettbewerb am 04.06.2016**

Um 14:40 starteten unsere Kameraden bei sehr schönem Wetter zum Vergleichswettbewerb im Südkreis (Samtgemeinde Bevern, Samtgemeinde Boffzen und Stadt Holzminden mit den dazugehörigen Ortsteilen). Nach dem die Gruppe 2 kurzfristige Ausfälle kompensieren musste, gingen die Kameraden trotzdem mit Zuversicht in den Wettbewerb. Die Übung verlief gut und wurde nach 10 Minuten und 8 Sekunden beendet. Da die Übung mit 0 Fehlerpunkten absolviert wurde, konnten sich die Kameraden Hoffnung auf eine gute Platzierung machen.

Die Gruppe trat folgendermaßen an:

GF Volker Marten

Ma Burkhard Pietsch

Me Christoph Jakob

AT Karl-August Schürzeberg - Lasse Becker

WT Thomas Wahl - Andreas Stille

ST Frank Lönnecker - Julienne Mädels

Bei der Siegerehrung stellt sich dann heraus, dass die gezeigte und erbrachte Leistung nicht nur zum 1. Platz in unserer Samtgemeinde reichte, sondern auch zum Gesamttagesieger.

Zu erwähnen ist besonders unser Neuzugang Julienne Mädels, der sich hervorragend in die Gruppe eingefügt hat und bei seinem 1. Wettbewerb auch gleich den 1. Platz erreichen konnte. Herzlichen Glückwunsch.

Herzlichen Dank an die ausrichtenden Kameraden der Werkfeuerwehr Stiebel Eltron, die die Wettbewerbsbahn hergerichtet haben und die Anwesenden auch mit Speisen und Getränken versorgt haben.

nach oben

### **Osterfeuer am 27.03.2016**

Pünktlich um 20:00 Uhr setzte sich der Fackelzug nach einer kurzen Ansprache des Ortsbrandmeisters Burkhard Pietsch in Bewegung. Nachdem der Tag regnerisch begann, wurde es zum Abend hin doch wenigstens trocken und somit konnten die anwesenden Hohenberger und die zahlreichen Gäste ohne Regenschirme das gut brennende Osterfeuer bewundern. Für Speisen und Getränke sorgten wie immer unsere Kameraden. Dass das Osterfeuer auch dieses Jahr wieder ein toller Erfolg war, zeigte sich daran, dass bis Mitternacht reger Betrieb herrschte. Wir hoffen dass trotz aller vorab unnötigen Unstimmigkeiten betreffs des Osterfeuers durch die Politik, dieser Brauch auch weiterhin bestand hat und wir und unsere Gäste uns auch in den nächsten Jahren an der schönen Tradition des Osterfeuers erfreuen können.

## **Jahreshauptversammlung 30.01.2016**

Burkhard Pietsch eröffnete am 30.01.2016 um 20:10 Uhr die Jahreshauptversammlung und begrüßte die anwesenden Gäste (SG-Bürgermeister Harald Stock und Gemeindebrandmeister Dirk Siefarth). Im Anschluss bat er die Anwesenden sich zu erheben um den im vergangenen Jahr verstorbenen Kameraden zu gedenken. Der Ortsbrandmeister berichtete über die Ereignisse des vergangenen Jahres, hierbei stand die eigene 140 Jahr Feier im Vordergrund. Hier wurde eine Rettungsinsel versteigert, die die Negenborner Wehr für sich erringen konnte. Der Erlös aus dem Kaffee- und Kuchenverkauf, immerhin 200 Euro, wurde der Jugendfeuerwehr Negenborn gespendet. Des Weiteren sprach der Ortsbrandmeister die diesjährigen eigenen Veranstaltungen, Osterfeuer und Kartoffelbraten, sowie die auswärtigen Wettbewerbe und Veranstaltungen an.

An Lehrgänge wurde das Endanwenderseminar Digitalfunk besucht und Lasse Becker absolvierte seinen Truppmann II.

Karl-Wilhelm Lange verlas den Jahresbericht, der einstimmig genehmigt wurde. Ralf Weirauch gab den Kassenbericht des letzten Jahres ab, das mit einem leichten Minus endete.

Friedrich Voigt berichtete von der Kassenprüfung und bescheinigte eine einwandfreie Kassenführung. Er bat um Entlastung des Kassenswartes und des Kommandos. Die Entlastung war einstimmig.

Für Friedrich Voigt musste ein neuer Kassenprüfer gewählt werden.

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wurde der Kamerad Frank Lönnecker.  
Ehrungen und Beförderungen

Für seine 40 jährige Tätigkeit als Schriffführer bekam Karl-Wilhelm Lange vom Ortsbrandmeister einen Karton Wein überreicht.

Geehrt wurde der 1. Hauptfeuerwehrmann Karl-August Schürzeberg für 40 Jahre aktive Dienstteilnahme.

Befördert wurden zu 1. Hauptfeuerwehrmännern die Kameraden  
- Gerdfried Dutschann und Manfred Lange.

Zum Löschmeister wurde Manuel Marten befördert.

Andreas Stille wurde zum Oberlöschmeister befördert.

Es gab auch wieder Präsente für die Kameraden mit der besten Dienstbeteiligung.

- 41 Dienste – Frank Lönnecker
- 41 Dienste – Thomas Wahl
- 34 Dienste – Manuel Marten

Ortsbrandmeister Burkhard Pietsch legte noch den Satzungsentwurf für einen Feuerwehrverein vor. Dieser wurde so zur Kenntnis genommen und es soll am 15.04.2016 darüber abgestimmt werden.

Er wies noch auf diverse Wettbewerbe und Veranstaltungen im laufenden Jahr hin.  
Der Samtgemeindebürgermeister Harald Stock richtete einige Grußworte an die  
Versammlung und begrüßte das Engagement der Hohenberger Wehr.  
Gemeindebrandmeister Dirk Siefarth begrüßte die Kameraden und berichtete von  
den Einsätzen und der Mitgliederentwicklung im vergangenen Jahr.  
Da aus der Versammlung keine weiteren Fragen mehr kamen, beendete  
Ortsbrandmeister Burkhard Pietsch die Versammlung um 21:35 Uhr.